

Netzwerk Berlin • Deutscher Bundestag • 11011 Berlin

Mitteilung für die Presse

2. April 2021

Demokratie jetzt! – Keine Verzögerung beim Demokratiefördergesetz!

Für das Netzwerk Berlin ist klar: Wir halten an dem vereinbarten Vorhaben des Kabinettsausschusses fest und wollen das Demokratiefördergesetz noch in dieser Legislaturperiode verabschieden.

Susann Rührich MdB, Sprecherin Netzwerk Berlin ist erstaunt: „Man sollte meinen, dass es unter demokratischen Fraktionen ein Allgemeinplatz ist, aber ich wiederhole ganz deutlich: Unsere Demokratie muss geschützt werden und wehrhaft bleiben.“ Weiter stellt sie fest: „Es ist mehr als enttäuschend, dass die Unionsfraktion die Eckpunkte für ein Demokratiefördergesetz blockiert. Dieser Vorgang ist unerhört und zeigt, dass die CDU/CSU-Fraktion der Demokratieförderung und der Bekämpfung von menschenverachtenden Ideologien nur einen geringen Stellenwert beimisst.“

Falko Mohrs MdB, Sprecher Netzwerk Berlin ergänzt: „Es ist traurig, dass wir in dieser wichtigen Frage offenbar jedes Mitglied der CDU/CSU-Fraktion einzeln überzeugen müssen. Zudem beschädigt die Unions-Bundestagsfraktion mit ihrer Blockadehaltung auch ihren eigenen Minister Horst Seehofer, der endlich die Dringlichkeit der Lage und die für die Engagierten so notwendige Planungssicherheit anerkannt hatte.“

Als Sprecherin der Fraktions-Arbeitsgruppe für Strategien gegen Rechtsextremismus wird **Susann Rührich MdB** deutlich: „Wir erwarten, dass die Eckpunkte für das Gesetz in der kommenden Sitzung des Kabinetts debattiert werden. Es ist spät, aber nicht zu spät!“

Das Netzwerk Berlin ist ein Zusammenschluss der progressiven Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten innerhalb der SPD-Bundestagsfraktion.

Für Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Susann Rührich MdB

Telefon 030/227-79089, E-Mail: susann.ruethrich@bundestag.de

P
R
E
S
S
E